

Tischvorlage an den Kreisausschuss

Betr.:
überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle
21100.95000 „Sanierungsmaßnahme 1. GS Bad
Salzungen, Hübscher Graben 18“ in Höhe von
32.000 €

Eingang: 16. 11. 2009

KA 54 - 3109

TOP-Nr.: 3a

(wird vom Kreistagsbüro ausgefüllt)

Entscheidungstext:

Der Kreisausschuss beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 21100.95000 „Sanierungsmaßnahme 1. GS Bad Salzungen, Hübscher Graben 18“ in Höhe von 32.000 €. Die Deckung erfolgt durch Abgang auf Haushaltsausgaberesert in der Haushaltsstelle 24000.96910 „Berufsschule Ausbaubeiträge (Straßen, Abwasser u. ä.)“.

Begründung:

Für die Burgseeschule Bad Salzungen wurde durch das Planungsbüro Böhme und Partner ein Brandschutzkonzept erstellt. Dabei wurden erhebliche Mängel im baulichen Brandschutz festgestellt. Mit der Übergabe des Brandschutzkonzepts und damit der Mängelanzeige ist der Schulträger Wartburgkreis in der Verantwortung der Beseitigung der brandschutztechnischen Mängel. Aus diesem Grund sind im Gebäude umgehend Brandschutzmaßnahmen erforderlich, damit keine Gefahr für Schüler, Lehrer und Besucher besteht. Die Gefahrenbeseitigung hat ohne schuldhaftes Zögern des Schulträgers zu erfolgen.

Bei dem Objekt handelt es sich um ein unter Denkmalschutz stehendes Gebäude mit erhöhten Brandlasten. Ein zweiter Flucht- und Rettungsweg ist nicht vorhanden. Als vordringlichste Maßnahme, die das Mindestmaß des vorbeugenden baulichen Brandschutzes darstellt, soll in das Gebäude eine Rauchschutzdruckanlage zur Ertüchtigung des notwendigen Treppenhauses einschl. Brandmeldeanlage eingebaut werden. Dies stellt den geringsten Eingriff in die denkmalgeschützte Gebäudesubstanz dar.

Nach Vorliegen des Prüfberichtes zum Brandschutzkonzept, der Abstimmung mit den Fachplanern sowie der im Ergebnis vorliegenden Kostenschätzungen reichen die für die Umsetzung der Maßnahme geplanten Haushaltsmittel nicht aus. Der Planansatz in der Haushaltsstelle 21100.95000 „Sanierungsmaßnahme 1. GS Bad Salzungen, Hübscher Graben 18“ im Haushaltsjahr 2009 beträgt 140.000 €. Hiervon wurden 1.002,14 € für erbrachte Leistungen bezahlt, weiterhin sind bereits Planleistungen/Honorarleistungen in Höhe von 29.083,70 € vertraglich gebunden (Brandschutz, Elektro und RDA). Zur sachgerechten Erbringung der Leistung sind weitere 126.962,61 € entsprechend der Kostenschätzung erforderlich. Für die malermäßige Instandsetzung des Treppenhauses

nach der Durchführung der Leistung sind ca. 14.000 € notwendig. Abzüglich der geleisteten Zahlungen und der vertraglich gebundenen Leistungen stehen in dieser Haushaltsstelle demzufolge noch 109.912,86 € zur Verfügung. Folglich ergibt sich für die Umsetzung der Maßnahme einschließlich nachgeordneter Gewerke ein Mehrbedarf in Höhe von 32.000 €.

Aus den genannten Gründen ist eine überplanmäßige Ausgabe von 32.000,00 € in der Haushaltsstelle 21100.95000 „Sanierungsmaßnahmen 1. GS Bad Salzungen, Hübscher Graben 18“ unumgänglich.

Die zur Deckung erforderlichen Mittel stehen in der Haushaltsstelle 24000.96910 „Berufsschule- Ausbaubeiträge (Straßen, Abwasser u. ä.)“ in Höhe von 32.000,00 € beim Haushaltsausgaberest zur Verfügung.



Krebs
Landrat